

Auslegungsvermerk der Gemeinde

(Öffentlichkeitsbeteiligung § 43b EnWG)

Der Plan hat ausgelegen in der Zeit vom 20...
bis 20...

in der Gemeinde.....

Gemeinde



Planfeststellungsvermerk der Planfeststellungsbehörde

Nach § 43b EnWG i.V.m. § 74 VwVfG planfestgestellt durch Beschluss vom 20...

Planfeststellungsbehörde



Auslegungsvermerk der Gemeinde

(Planfeststellungsbeschluss und festgestellter Plan (§ 43b EnWG i.V.m. § 74 VwVfG))

Der Planfeststellungsbeschluss und Ausfertigung des festgestellten Planes haben ausgelegen in der Zeit vom 20...
bis 20...

in der Gemeinde.....

Gemeinde



Masttabelle Provisorium Bl. 4530

Geplanter Neubau und Betrieb der
110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung
Pkt. Metternich – Niederstedem, Bl. 4225
 Abschnitt: UA Wengerohr – UA Niederstedem
 und

Geplanter Neubau und Betrieb der
220-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung
Niederstedem - Pkt. Meckel, Bl. 4531

sowie notwendige Folgemaßnahmen in den Kreuzungs-
 bereichen und an den anzubindenden Freileitungen

Stand:	28.02.2020
Inhalt:	1 Seite



Genehmigungen Leitungen Süd

Masttabelle Provisorium Bl.4530

Masttabelle						
Mast Nr. / Bl. Nr. *)	Mastabstand (Feldlänge) [m]	Masttyp	Mastart und Verlängerung [m]	Höhe Maststandort über NHN [m]	Masthöhe über EOK [m]	Bemerkungen
39	91.8	BD1	T2M6V1+5.0	395.56	64.86	Bestand
P19		D-AMP.2-16-21	T/WA+12.0	386.81	17.50	siehe Anlage 13.2 Blatt 3
P19A	84.1	D-AMP.2-16-21	T/WA+12.0	379.31	31.70	siehe Anlage 13.2 Blatt 1
P18	276.2	D-AMP.2-16-21	T/WA+27.0	360.59	46.70	siehe Anlage 13.2 Blatt 1
21 / 2409	BEK	B17	WA4H2V1+0.0	356.17	18.60	Bestand

*)

Bl. Nr. = Bauleitnummer der zugehörigen Leitung (falls der Mast nicht zu der in der Kopfzeile genannten Leitung gehört)

Mastart und Verlängerung:

T1/T2/T3 = Tragmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (ausführbare Spannfeldlänge)

WA1/WA2/WA3/WA4/WA5 = WinkelAbspannmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (Winkelgruppe)

WA2WE/WA4WE = WinkelAbspann - WinkelEndmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (Winkelgruppe)

Winkelgruppe = 1 : 160° - 180°

2/WA2WE : 140° - 180°/ 140° - 180°

3 : 120° - 140°

4/WA4WE : 100° - 120°/100° - 140°

5 (nur 380 kV) : 90° - 100°

ET1 = Erdseiltraverse, ET2 = Erdseilhörner (doppelte Erdseilspitze)

ABZWx = Abzweigmast

ZGx = ganze Zusatztraverse gegenüber Mastgrundtyp

Sx = Traversenänderung gegenüber Mastgrundtyp

Mx = Mastschaftänderung, M1 = verstärkte Erdseilstütze, SMx = Sondermast

Kx = Kabeltraverse

0.0/ +3.0/... = Zahl kennzeichnet die Masthöhe gegenüber dem Mastgrundtyp in Metern

NN = NormalNull, NHN = NormalHöhenNull

EOK = ErdOberKante

Beispiel: WA2WEET2 : kombinierter WinkelAbspann-WinkelEndmast in der Winkelgruppe 2 (140° - 180°) mit Erdseilhörnern